



Medienmitteilung, 13. März 2020

Luga 2020 wegen Coronavirus abgesagt

Aufgrund der aktuellen Situation rund um die Ausbreitung des Coronavirus sagt die Messe Luzern AG die Luga vom 24. April bis 3. Mai 2020 ab. Die Organisatoren glauben nicht mehr an eine erfolgreiche Durchführung der Zentralschweizer Frühlingmesse in diesem Jahr. Die Luga ist die grösste Publikumsmesse der Messe Luzern AG und ein bedeutender Treffpunkt und Marktplatz für die Zentralschweiz. Die Absage war für die Messe Luzern AG eine schwerwiegende Entscheidung und hat weitreichende Folgen.

Diese Woche hat sich die allgemeine Lage und die Ausbreitung des Coronavirus in der Schweiz verschärft. «Die Entwicklungen in den letzten Tagen haben deutlich gezeigt, dass eine erfolgreiche Durchführung der Luga in diesem Jahr nicht mehr möglich ist», sagt Markus Lauber, Vorsitzender der Geschäftsleitung. Aus diesem Grund hat die Messe Luzern AG heute Freitag, 13. März 2020, die diesjährige Luga abgesagt. Die Messe Luzern AG stütze selbstverständlich die Entscheidung des Bundesrates bezüglich der Verlängerung des Verbotens bis am 30. April 2020, sagt Markus Lauber und betont: «Die Gesundheit unserer Aussteller, Besuchenden, Gäste, Partner und Mitarbeitenden steht für uns an erster Stelle.»

Verschiebung keine Option

«In der Geschichte der Luga mussten wir noch nie eine solch schwerwiegende Entscheidung treffen», weiss Markus Lauber. Die Absage sei bitter für alle Involvierten, die mit viel Herzblut auf die Luga hingearbeitet und sich auf zehn erlebnisreiche Tage gefreut haben.

Während der letzten zwei Wochen hat die Messeleitung der Luga verschiedene Szenarien erarbeitet, um eine Durchführung der Zentralschweizer Frühlingmesse in diesem Jahr noch zu ermöglichen. Es habe sich aber gezeigt, dass eine Verschiebung keine Option ist: «Wir haben grosse Zweifel, dass sich die allgemeine Unsicherheit gegenüber Veranstaltungen in den kommenden Monaten normalisiert. Unter diesen Umständen ist es nicht möglich, eine Luga zu veranstalten, an welche die Besuchenden mit Freude kommen und die Aussteller erfolgreiche Geschäfte abschliessen», erklärt Messeleiterin Luzia Roos-Bättig.

Finanzieller Schaden noch unklar

Die Luga ist mit 450 Ausstellern, über 1000 Akteuren und rund 120'000 Besuchenden die grösste Publikumsmesse der Messe Luzern AG. «Die Luga ist für Wirtschaft, Gesellschaft und

Kultur ein sehr wichtiger Absatz- und Marketingkanal, der nun wegfällt», erklärt der Geschäftsführer. Mit der Absage entstehe für die Aussteller und Partner, aber auch für die Messe Luzern AG ein grosser finanzieller Schaden, bestätigt Markus Lauber. Die genauen Zahlen können zurzeit noch nicht beziffert werden und sind Gegenstand von zahlreichen Abklärungen.

Positiv in die Zukunft

Die Messe Luzern AG will den Blick nach vorne richten und alles daran setzen, nach den aktuell schwierigen Zeiten wieder erfolgreiche Messen zu veranstalten. Dazu Markus Lauber: «Messen sind seit jeher wichtige Wirtschaftsmotoren. Ich bin überzeugt, dass ihnen nach der Krise eine noch grössere Bedeutung zukommen wird und zahlreiche Branchen auf dieses effiziente Marketinginstrument angewiesen sind.»

Genau dafür will die Messe Luzern AG bereit sein und plant bereits wieder die nächste Luga vom 30. April bis 9. Mai 2021. «Wir haben von unseren Ausstellern und Partnern grosse Unterstützung erhalten. Sie tragen unseren Entscheid einer Absage mit», freut sich Luzia Roos-Bättig. Erste Partner hätten bereits zugesagt, ihren Auftritt oder ihre Sonderschau ins nächste Jahr zu verschieben. So haben die Gebäudeversicherung Luzern oder die Revierjagd Luzern bereits zugesagt, ihre Sonderschauen im 2021 zu präsentieren.

Weitere Veranstaltungen sind betroffen

Ebenfalls von der Verordnung des Bundesrates betroffen sind öffentliche Veranstaltungen, die nicht von der Messe Luzern AG organisiert werden. Informationen zur Durchführung erhalten Sie auf den Kommunikationskanälen der jeweiligen Veranstalter.

INFORMATIONEN FÜR MEDIEN

Auskunft

Für Interviews und weitere Auskünfte steht Ihnen Markus Lauber, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Messe Luzern AG, zur Verfügung. Bitte richten Sie Ihre Anfrage an Daniela Imsand.

Daniela Imsand, Medienkoordinatorin
041 318 37 22, daniela.imsand@messeluzern.ch